

REGELUNGEN UND ANFORDERUNGEN FÜR DIE DIPLOMARBEIT AN DER ALBERT-SZENT-GYÖRGYI-MEDIZINISCHEN FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT SZEGED

1. AUSWAHL DES DIPLOMARBEITSTHEMAS

Die Frist für die Auswahl und Einreichung des Diplomarbeitsthemas beim Sekretariat für ausländische Studierende ist das zweite Semester des 4. Studienjahres. Die Liste der verfügbaren Diplomarbeitsthemen wird auf den Webseiten der jeweiligen Fachabteilungen veröffentlicht und zusätzlich per E-Mail an die Studierenden des 4. Jahres gesendet.

Formular zur Anmeldung und Bewertung der Diplomarbeit:

Nach Auswahl des Themas und Rücksprache mit dem Betreuer muss das Formular zur Anmeldung und Bewertung der Diplomarbeit von unserer Website heruntergeladen werden (<https://www.med.u-szeged.hu/fe/akademische/diplomarbeit>) und wie folgt ausgefüllt werden:

- **4. Studienjahr:** Die erste Seite des Formulars ist vollständig auszufüllen und beim Sekretariat für ausländische Studierende einzureichen.
- **Ab dem 5. Studienjahr:** Das Formular muss vom Sekretariat abgeholt werden, damit die absolvierten Konsultationen vom Betreuer bestätigt werden können.
- **6. Studienjahr:** Das vollständig ausgefüllte Formular ist zusammen mit der Diplomarbeit einzureichen. Die Abgabefrist der Diplomarbeit wird im jeweiligen Praktikumsleitfaden veröffentlicht und zusätzlich per E-Mail an die Studierenden des 6. Jahres kommuniziert.

2. KURSE: DIPLOMARBEITSPLAN I. & II. UND AUSARBEITUNG DER DIPLOMARBEIT

Alle drei Kurse werden von den zuständigen Fachabteilungen in Neptun angekündigt. Studierende des 5. Studienjahres müssen sich im ersten und zweiten Semester des fünften Jahres für die Kurse **Diplomarbeitsplan I.** und **Diplomarbeitsplan II.** anmelden. Studierende des 6. Studienjahres müssen sich im ersten Semester des 6. Studienjahres für den Kurs **Ausarbeitung der Diplomarbeit** anmelden.

Die Absolvierung von **Diplomarbeitsplan I.** und **II.** im 5. Studienjahr ist verpflichtend, da deren Abschluss eine Voraussetzung für den Übergang ins 6. Studienjahr darstellt.

3. KONSULTATIONEN

Es müssen mindestens **drei Konsultationen** zwischen dem Studierenden und dem Betreuer stattfinden. Während der Konsultationen sollte der Studierende einen Fortschrittsbericht über seine Arbeit und die bereits geleistete Arbeit vorlegen. Die Konsultationen müssen durch die Unterschriften sowohl des Betreuers als auch des Studierenden auf dem Formular zur „Anmelde- und Bewertungsformular für die Diplomarbeit“ bestätigt werden.

4. DIE ÜBERSICHTSARTIGE (REVIEW) DIPLOMARBEIT

Die Diplomarbeit muss **nicht zwingend eine neue wissenschaftliche Erkenntnis** enthalten, sie sollte jedoch das Ergebnis einer **eigenständigen Leistung** des Studierenden sein.

Im Falle einer **übersichtsartigen Diplomarbeit** (die hauptsächlich auf Literaturquellen basiert), muss **mindestens 75 %** des Textes der Arbeit **vom Studierenden selbst verfasst** sein.

Der Anteil der übernommenen Ideen wird sowohl vom **Betreuer** als auch vom **Gutachter** sowie durch **Plagiatsprüfungssoftware** überprüft.

5. ALLGEMEINE FORMATVORGABEN

- Der Umfang der Diplomarbeit sollte **25 bis 50 Seiten** betragen (einschließlich Abbildungen, Tabellen und Abkürzungsverzeichnis, jedoch **ohne** Literaturverzeichnis und Inhaltsverzeichnis).
- Die Arbeit ist auf **A4-Seiten** mit **1,5-fachem Zeilenabstand**, **Schriftgröße 12, Times New Roman** zu schreiben.
- Die **Seitenränder** sollen wie folgt sein: **3 cm** rechts und links, **2,5 cm** oben und unten.
- Die **Seitennummerierung** erfolgt **zentriert oben** auf der Seite.
- Tabellen, Abbildungen und Fotos müssen mit einer fortlaufenden **Nummer** und **Titel** versehen werden. Im Text muss auf diese entsprechend mit ihrer Nummer Bezug genommen werden.
- Die **Literaturverweise** sind in **alphabetischer Reihenfolge** aufzulisten.

6. AUFBAU DER DIPLOMARBEIT

Deckblatt

Das Deckblatt muss Folgendes enthalten: den Titel „**DIPLOMARBEIT**“, den **Namen der/des Studierenden** sowie das **Jahr der Verteidigung der Diplomarbeit** (z. B. 2022).
→ siehe **Anhang 1**

Erste Titelseite

Diese Seite enthält:

- den **Titel** der Diplomarbeit,
- den **Namen des Autors**,
- den/die **Namen und akademischen Titel** des/der **Betreuers/Betreuerin**,
- den **Namen der zuständigen Abteilung** und
- das **Jahr der Verteidigung** der Diplomarbeit.
→ siehe **Anhang 2**

Abkürzungsverzeichnis

Falls mehr als sechs Abkürzungen verwendet werden, ist nach der Titelseite ein **Abkürzungsverzeichnis** einzufügen.

Inhaltsverzeichnis

Das **Inhaltsverzeichnis** folgt auf einer **neuen Seite** nach dem Abkürzungsverzeichnis.

Hauptteil der Diplomarbeit

Die Diplomarbeit soll folgende Kapitel enthalten:

1. **Abstract / Zusammenfassung** (max. 1 Seite)
 2. **Einleitung**
 3. **Forschungsziele** (max. 1 Seite)
 4. **Methoden** (einschließlich der Nummer der Ethikfreigabe, falls erforderlich)
 5. **Ergebnisse** (falls zutreffend)
 6. **Diskussion und Fazit**
 7. **Literaturverzeichnis / Bibliografie** (max. 50 Quellen, Zeilenabstand 1,0 möglich; Verwendung von Literaturverwaltungsprogrammen wie **EndNote**, **Mendeley** oder **Reference Manager** wird empfohlen)
 8. **Danksagung** (optional)
-

Ehrenwörtliche Erklärung

Die **letzte Seite** der Diplomarbeit muss eine **Erklärung** enthalten, dass es sich um die eigene Arbeit handelt und dass sich der Verfasser der rechtlichen Konsequenzen von Plagiaten bewusst ist.

→ siehe **Anhang 3**

Die Erklärung ist vom **Autor der Arbeit eigenhändig zu unterschreiben**.

7. ZITIEREN UND WÖRTLICHES ZITAT

Plagiat

Plagiat bedeutet, die Gedanken, Worte, Abbildungen, Tabellen usw. eines anderen Autors zu verwenden, **als wären sie die eigenen**. Wird ein solcher Fall aufgedeckt, wird die Diplomarbeit **abgelehnt**.

Um Plagiate zu vermeiden, ist es notwendig, **alle Quellen korrekt und vollständig** anzugeben – einschließlich Bücher, Fachzeitschriften, Handzettel, unveröffentlichte Manuskripte sowie andere Medien wie Internetquellen, Briefe oder bedeutende persönliche Kommunikation.

Zitieren und wörtliches Zitieren

Es gibt zwei Möglichkeiten, fremde Ideen in die eigene Arbeit zu übernehmen:

1. **ZITIEREN**: Wenn Sie eine Idee in eigenen Worten wiedergeben, müssen Sie die Quelle mit einer **Anmerkung oder Referenz** kenntlich machen.

2. **WÖRTLICHES ZITAT:** Wenn Sie jemanden **wortwörtlich** zitieren, muss der Text **in Anführungszeichen** gesetzt und mit einer **Quelle/Referenz** belegt werden.
-

Quellenangabe im Text: Quellenverweise in Klammern

Es reicht **nicht aus**, die Literatur nur am Ende der Arbeit im Literaturverzeichnis aufzuführen. Sie müssen die **Quellen auch im Fließtext angeben**, und zwar durch **Klammerverweise**.

Ein **Klammerverweis** ist ein kurzer Hinweis in runden Klammern ohne Nummerierung, der sich auf eine bereits vollständige Quelle im Literaturverzeichnis bezieht.

Das Format lautet: **(Autor Jahr)**

Beispiel:

(B. Albert 1995)

Bei zwei Autoren:

Die Nachnamen der Autoren werden durch „und“ verbunden, das Jahr folgt danach:

(Müller und Fischer, 2010)

Bei mehr als zwei Autoren:

Der Nachname des ersten Autors, gefolgt von „et al.“ (in Kursivschrift), und dem Erscheinungsjahr:

(Müller *et al.*, 2010)

Literaturverzeichnis

Das Literaturverzeichnis enthält alle in der Arbeit **zitierten Quellen**.

Die Angaben sollen Folgendes umfassen:

- Name des Autors,
- Titel der Arbeit,
- Herausgeber,
- Erscheinungsjahr;
bei Zeitschriftenartikeln zusätzlich:
- **Bandnummer** und **Seitenzahl**.

Die Einträge sind **alphabetisch nach dem Nachnamen des Autors** zu ordnen. Es dürfen **maximal 50 Quellen** verwendet werden.

Die Verwendung von **Literaturverwaltungsprogrammen** wie **EndNote** oder **Reference Manager** wird **dringend empfohlen** (EndNote ist kostenlos erhältlich).

Beispiele für das Format der Literaturangaben:

Publikationen:

SZABÓ GY, JANCSÓ L, CSERE T: A hosszan tartó vizes tárolás hatása a protézis alaplemezanyag egyes mechanikai tulajdonságaira. Fogorv Szle 2000; 93: 239-243.
REICHART P: The biological approach in oral diagnosis. Int Dent J 1993; 43: 355-358.

Bücher:

BÁNÓCZY J, NYÁRASDY I: Preventív Fogászat. Medicina, Budapest, 1999; 121-152.
SCULLY C, CAWSON RA: Medical probleme in dentistry. 2nd ed. Wright, Bristol, 1993; 25-45.

Buchkapitel:

GERA I: A fogágybetegség. In: BÁNÓCZY J, NYÁRASDY I (szerk.): Preventív fogászat. Medicina, Budapest, 1999; 121-192.
O'MULANE D: Caries decline in Europe. In: STÖSSER L (ed.): Kariesdynamik und Kariesrisiko. 3rd ed. Quintessenz, Berlin, 1998; 10-23.

8. ANHÄNGE

Anhang 1. Muster für das Deckblatt der Diplomarbeit

DIPLOMARBEIT

NAME DER/DES STUDIERENDEN
JAHR DER VERTEIDIGUNG DER DIPLOMARBEIT

TITEL DER DIPLOMARBEIT

Autor: XY

Betreuer: Dr. XXX

Titel (z. B. Professor)

Universität Szeged

Albert Szent-Györgyi Medizinische Fakultät

XXX Abteilung

Jahr

Anhang 3:

ERKLÄRUNG

Ich,, Student/Studentin der Albert Szent-Györgyi Medizinischen Fakultät der Universität Szeged, erkläre hiermit **in Kenntnis meiner strafrechtlichen Verantwortung** und **durch meine Unterschrift bestätigt**, dass die Diplomarbeit mit dem Titel:

.....
.....
.....

vollständig das Ergebnis meiner eigenen Arbeit ist.

Ich habe **alle verwendeten Quellen korrekt und vollständig angegeben**, einschließlich Bücher, Fachzeitschriften, Handouts, unveröffentlichter Manuskripte sowie anderer Medien wie Internetquellen, Briefe oder bedeutender persönlicher Kommunikation.

Ich bin mir bewusst, dass:

- **wörtliche Zitate ohne Anführungszeichen und Quellenangabe,**
- **sinngemäße Übernahmen ohne Quellenangabe** sowie
- **die Übernahme fremder Gedanken als eigene Darstellung**

als **Plagiat** gewertet werden.

Ich erkläre, dass ich das Konzept des **Plagiats** verstanden habe und nehme zur Kenntnis, dass meine Diplomarbeit **im Falle eines Plagiats abgelehnt wird**.

Szeged, den Jahr Monat Tag

.....
Unterschrift des Verfassers der Diplomarbeit
